**Meckerpapa trifft Neinhorn**

**Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt spendiert Kelsterbacher Kindergärten Buchpakete / Sprach- und Lernfähigkeit fördern / Projekt der Stadt- und Schulbibliothek**

Kelsterbach – Sie heißen „Der Blätterdieb“, „Der Meckerpapa“ oder „Das Neinhorn“, erzählen von den neuen Abenteuern von Dr. Brumm und Pippi Langstrumpf oder widmen sich spannenden Themen wie einem Insektenhotel oder einem Ausflug zum Mond. Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) sowie die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach haben jeder Kelsterbacher Kindergartengruppe im Rahmen des Projekts „Neue Bücher für den Kindergarten“ ein Buchpaket für die jeweiligen Leseecken im Gruppenraum geschenkt. Die NHW fördert das Projekt mit insgesamt 1.640 Euro. Die Kinder durften sich zusammen mit ihren Erziehern ihre Lieblingsbücher aus einer Liste auswählen. NHW-Servicecenterleiter Tobias Bundschuh, Carmen Neumann-Hofmann vom Sozialmanagement der NHW und Bibliotheksleiterin Maike Betzhold haben die Bücher vor kurzem überreicht. „Man kann gar nicht früh genug damit anfangen, Kinder an Bücher heranzuführen“, sagt Tobias Bundschuh. „In unseren Wohnquartieren leben Familien aus mehr als 100 Nationen, viele davon in Kelsterbach. Wer Bücher liest oder vorgelesen bekommt, schult seine Sprach- und Lernfähigkeit und kommt in Kontakt mit verschiedenen Welten. Der Grundstein dafür wird im Kindergarten gelegt.“ Im Rahmen ihres Sozialmanagements unterstützt und fördert die NHW das Lesen mit unterschiedlichen Projekten, etwa dem Bücherspielplatz.

Die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach kooperiert seit vielen Jahren mit den Kelsterbacher Kindergärten. Neben der Vermittlung von Lesepaten bieten die Verantwortlichen den Kindergruppen eine Vielzahl von Veranstaltungen im Rahmen ihres frühkindlichen Leseförderprogramms an. Um neue Bilderbücher zu den Kindern zu bringen, Erzieher:innen auf besondere Themen aufmerksam zu machen und die Lust und Freude an Büchern sowie dem Vorlesen zu wecken, wurde das Projekt „Neue Bücher für den Kindergarten“ initiiert.

**Bildunterschriften:**

**PF1:** Stolze Buchbesitzer: NHW-Servicecenterleiter Tobias Bundschuh und Carmen Neumann-Hofmann (im Hintergrund) vom NHW-Sozialmanagement überreichten den Spendenscheck an Bibliotheksleiterin Maike Betzhold – die Kinder aus der Kita der evangelischen Friedensgemeinde nahmen ihre Bücher gleich in Empfang. Foto: NHW

**PF2:** Bücher für Kindergärten: NHW-Servicecenterleiter Tobias Bundschuh und Carmen Neumann-Hofmann (re.) vom Sozialmanagement der NHW überreichen den Spendenscheck an Bibliotheksleitern Maike Betzhold. Foto: NHW

**Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt**

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit knapp 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 750 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 130 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Wiesbaden bewirtschaftet rund 11.600 Wohnungen, darunter rund 5.800 Wohnungen direkt in Wiesbaden, und hat mit dem Servicecenter in Darmstadt eine Außenstelle. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand perspektivisch auf 75.000 Wohnungen zu erhöhen und bis 2050 klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk „Initiative Wohnen 2050“ gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen.

[www.naheimst.de](http://www.naheimst.de)